

Nr. 2
2023

Unser MalTa

Neuigkeiten und
Eindrücke aus dem
MalTa Bottrop



Malteser

...weil Nähe zählt.

MalTa | Malteser Tagestreff Bottrop
Begegnungsstätte für Menschen
in der Frühphase der Demenz.
www.malteser-tagestreff-bottrop.de

Zertifizierung durch Silviahemmet

Das MalTa in Bottrop war nicht nur der erste Malteser Tagestreff für Menschen mit beginnender Demenz. Es ist auch die erste Einrichtung außerhalb Schwedens, der es im Jahr 2015 gelungen ist, eine offizielle Zertifizierung nach Silviahemmet zu erhalten.

Die Kriterien der Stiftung der schwedischen Königin sehen vor, dass die Umsetzung der palliativen Philosophie z.B. durch den entsprechenden Umgang mit den Tagesgästen und durch regelmäßige Reflexionen im Team erfolgt.



Ob dies gewährleistet ist, wird regelmäßig überprüft. Der Tagestreff Bottrop ist jetzt erneut erfolgreich zertifiziert worden.

Für weitere drei Jahre wird das MalTa im Sinne dieser Philosophie geführt und alle Mitarbeitenden regelmäßig danach geschult.

Tagestreff-Leiter Mario Schneeberg freut sich: „Wir hoffen auf eine ganz lange Zusammenarbeit, um eine Hilfe für Menschen mit Demenz und ihren Familien zu sein.“

Social-Day: Gartenhütte erstrahlt in neuem Glanz

Weg vom Schreibtisch und ab ins Beet! Das Team der Diözesangeschäftsstelle und des Tagestreffs machte den Garten des MalTas sommerfertig.

Helferinnen und Helfer aus dem ganzen Ruhrbistum kamen im Mai nach Bottrop, um den Garten des MalTas für die kommende Saison auf Vordermann zu bringen.

Dabei haben die Kolleginnen und Kollegen nicht nur die Hoch-

beete neu bepflanzt, auch das neue Gartenhaus haben sie erfolgreich aufgebaut. Das alte Gartenhaus war während eines Sturms fast vollständig fortgeweht worden.

Nun hoffen die Gäste des MalTa noch auf ein paar warme Spätsommertage, um den Garten genießen zu können. Denn die Möglichkeit, auch ein wenig Natur erleben zu können, ist eine Besonderheit des MalTas, die Tagesgäste und Mitarbeitende gleichermaßen erfreut.



Abschied und Neubeginn im Tagestreff

Während sich Aaron und David nach einem ereignisreichen Jahr im MalTa verabschieden, freut sich Naemi auf ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Tagestreff.

Ein Jahr voller unvergesslicher Begegnungen und wertvoller Erfahrungen liegt hinter Aaron (l.) und David (r.). Beide engagierten sich ein Jahr lang im Malteser Tagestreff.

Dabei haben sie nicht nur eine sinnvolle Beschäftigung bis zu Studium und Ausbildung verbracht, sondern konnten auch noch herausfinden, ob ihnen die Arbeit im sozialen Bereich tatsächlich im Blut liegt. Für Aaron und David lautet die Antwort wohl eindeutig Ja. Beide beginnen im September eine Ausbildung bzw. ein Studium im sozialen Bereich. „Wir sind Aaron und David für ihre Hilfe sehr dankbar“, sind sich Mario Schneeberg und sein

Team einig. Tatkräftige Unterstützung wird es im MalTa aber weiterhin geben. Naemi freut sich auf ihr Freiwilliges Soziales Jahr. Der Bottroper Tagestreff ist ihr nicht fremd. Bereits die Schwester der 18-Jährigen lernte im Rahmen eines längeren Praktikums die Arbeit im MalTa kennen. Für Naemi war schnell

„Wir sind Aaron und David für ihre Hilfe sehr dankbar!“

klar, dass sie nach ihrem Besuch der Willy-Brandt-Realschule in Bottrop mit dem Abschluss der Fachoberschulreife Erfahrungen im sozialen Bereich sammeln will. Die positiven Erzählungen ihrer Schwester Vivian gaben ihr schließlich den entscheidenden Impuls, sich im MalTa für ein FSJ zu bewerben.

IKEA spendet 4.000 Euro an Malteser Tagestreff



Mit rund 4.000 Euro unterstützt IKEA Essen die Demenzarbeit der Malteser

Neben den Malteser Knigge-Kursen hat IKEA Essen auch den Malteser Tagestreff in Bottrop mit einer großzügigen Geldspende bedacht. Von den rund 4.000 Euro sollen die Küche, der Wohn- und Ruhebereich sowie der Garten der Begegnungsstätte zum Teil neu ausgestattet werden. „Seit der Eröffnung des MalTas vor rund elf Jahren ist die Ausstattung an so mancher Stelle natürlich in die Jahre gekommen“, erklärt Tagestreffleiter Mario Schneeberg. „Durch solch eine Spende haben wir die Möglichkeit, unseren Treff für unsere Gäste weiterhin als Wohlfühlort zu erhalten.“

 **Allen Unterstützerinnen und Unterstützern sagen wir an dieser Stelle von Herzen DANKE!**

Über Spenden auf unser Spendenkonto (siehe Rückseite) freuen wir uns jederzeit.
Vielen Dank!



240 Gläser Marmelade

Lustige und interessante Zahlen und Fakten rund ums MalTa

Die beliebteste Frühstücksbeilage im Malteser Tagestreff ist fruchtige Marmelade. Neben Klassikern wie Erdbeer- oder

Leckere Aufstriche selbst hergestellt

Himbeermarmelade schätzen die Gäste auch durchaus ausgefallene Varianten wie Birnen-Ingwer-Marmelade oder Trauben-Weißwein-Konfitüre mit leichter Zimtnote. Wen wundert es da, dass die Gäste des MalTa pro

Jahr rund 240 Gläser Marmelade beim gemeinsamen Frühstück verzehren.

Aber nicht nur das: Mit Hilfe des Tagestreff-Teams stellen sie die leckeren Aufstriche auch selbst her. Himbeeren, Stachelbeeren und Erdbeeren werden dafür eigens im Garten des Tagestreffs angebaut. So haben die Gäste die Möglichkeit, das Obst selbst zu ernten, zu säubern und schließlich mit Hilfe der Mitarbeitenden einzukochen.

Für viele eine perfekte Gelegenheit, um in Erinnerungen zu schwelgen und an die eigene Kindheit zurückzudenken, in der selbst angebautes Obst und das Einkochen von Marmelade keine Seltenheit waren.

Vorgemerkt!

Aktuelle Termine und Veranstaltungen im MalTa

Am Mittwoch, 27. September, findet um 17 Uhr ein „Demenzabend“ inklusive Gesprächsrunde im Anschluss im MalTa statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung zeigt Tagestreff-Leiter Mario Schneeberg Einblicke in die Erkrankung. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf möglichen Hilfen und Unterstützungsangeboten liegen.

Die Anmeldung für die Teilnahme an dieser Veranstaltung sollte telefonisch zwischen 9 und 15 Uhr unter folgender Telefonnummer erfolgen: 02041 - 375 46 42.

